

## Presseinformation

17. August 2011

### **Fünftes „Musik-Festival Grafenegg“ startet am 19. August**

#### **14 Orchesterkonzerte, Workshops und Rahmenprogramm**

Nachdem auf Schloss Grafenegg am vergangenen Wochenende der hauptsächlich von den NÖ Tonkünstlern getragene „Musik-Sommer 2011“ zu Ende gegangen ist, startet am Freitag, 19. August, das Grafenegger „Musik-Festival“, das heuer zum bereits fünften Mal unter der Leitung von Rudolf Buchbinder über die Bühne geht und bis 7. September zu insgesamt 14 Orchesterkonzerten, verschiedenen Workshops und einem umfangreichen Rahmenprogramm lädt.

Zu Gast bei dem international ausgerichteten Festival sind neben den Tonkünstlern u. a. das Seoul Philharmonic Orchestra (Myung-Whun Chung), The Philadelphia Orchestra (Charles Dutoit), das Orchestre de Paris (Paavo Järvi), The Israel Philharmonic Orchestra (Zubin Mehta), das Pittsburgh Symphony Orchestra (Manfred Honeck), die Wiener Philharmoniker (Franz Welser-Möst) und das Königliche Concertgebouworchester (Andris Nelsons). Als SolistInnen zu hören sind u. a. Michael Schade, Rudolf Buchbinder, Nikolaj Znaider, Jean-Yves Thibaudet, Janine Jansen, Robert Stadlober, Anne-Sophie Mutter, Héléne Grimaud, Angelika Kirchschlager und Ian Bostridge; Composer in Residence ist HK Gruber.

Das Eröffnungskonzert am Freitag, 19. August, bestreiten das Tonkünstler-Orchester Niederösterreich, das Ensemble Tonkünstler Brass und der Philharmonia Chor Wien gemeinsam mit Measha Brueggergosman, Janina Baechle, Michael Schade und Hanno Müller-Brachmann. Andrés Orozco-Estrada dirigiert HK Grubers „Demilitarized Zones“, Marschparaphrasen für Brass Band, sowie Ludwig van Beethovens Symphonie Nr. 9 für Soli, Chor und Orchester d-moll op. 125; Beginn vor dem Wolkenturm ist um 19.15 Uhr.

Am Samstag, 20. August, spielt Rudolf Buchbinder ab 19.15 Uhr im Auditorium die Sonaten für Klavier G-Dur op. 14/2 und C-Dur op. 53 „Waldstein-Sonate“ von Ludwig van Beethoven sowie die Symphonischen Etüden op. 13 von Robert Schumann. Am Sonntag, 21. August, stehen ab 19.15 Uhr vor dem Wolkenturm Olivier Messiaens Méditation symphonique „Les Offrandes oubliées“, das Konzert für Violine und Orchester D-Dur op. 77 von Johannes Brahms sowie Modest Mussorgskijs „Bilder einer Ausstellung“ in der Instrumentierung von Maurice Ravel

## Presseinformation

auf dem Programm (Seoul Philharmonic Orchestra unter Myung-Whun Chung, Nikolaj Znaider an der Violine).

Ebenfalls am Sonntag, 21. August, starten um 14 Uhr im Gartensaal des Schlosses die Familienworkshops mit MusikerInnen des Tonkünstler-Orchesters. Am Montag, 22. August, folgt ab 19.15 Uhr im Auditorium bei freiem Eintritt unter dem Titel „Ink Still Wet“ das von HK Gruber moderierte Abschlusskonzert des Composer-Conductor-Workshops mit den NÖ Tonkünstlern.

Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten beim Schloss Grafenegg unter 02735/5500, e-mail [kultur@grafenegg.at](mailto:kultur@grafenegg.at) und <http://www.grafenegg.at/>.